

7A: Nordrhein-Westfalen

Wie kommt der Strom in die Steckdose?

Strom wird in **Kraftwerken** erzeugt. Über **Hochspannungsleitungen** gelangt er in Umspannwerke. Dieser Strom wird dabei mit hoher Spannung transportiert. So geht weniger Energie verloren.

Die Spannung des Stroms wird erst nach und nach verringert. Das passiert zuerst im **Umspannwerk**. Dafür sorgen Transformatoren (kurz Trafos). Von den Umspannwerken aus wird der Strom weiter transportiert: nämlich zu **Ortsnetzstationen**. Diese Stationen erinnern an kleine Häuser. Allerdings haben sie keine Fenster. In den Ortsnetzstationen wird die Spannung des Stromes dann noch einmal verringert.

Anschließend wird der Strom in **Verteilerschränke** transportiert. Diese Schränke sind graue Kästen. Sie stehen an vielen Straßenecken. Von dort aus wird der Strom schließlich in die einzelnen **Häuser** geleitet. Dort fließt er dann aus der Steckdose in die elektrischen Geräte. Jetzt ist die Spannung des Stroms niedriger.



Auf den Bildern siehst du die sechs Stationen des Stroms. Schneide sie aus und klebe sie in der richtigen Reihenfolge auf ein Blatt Papier.

